

- i** Ausgangslage und Aufgabenstellung
- ii** Wahrnehmung und Tendenzen
- iii** Prozess- Ziele
- iv** Spielraum - Raumspiel
Integrierter Beteiligungsprozess zur Entwicklung eines REK

i Ausgangslage und Aufgabenstellung

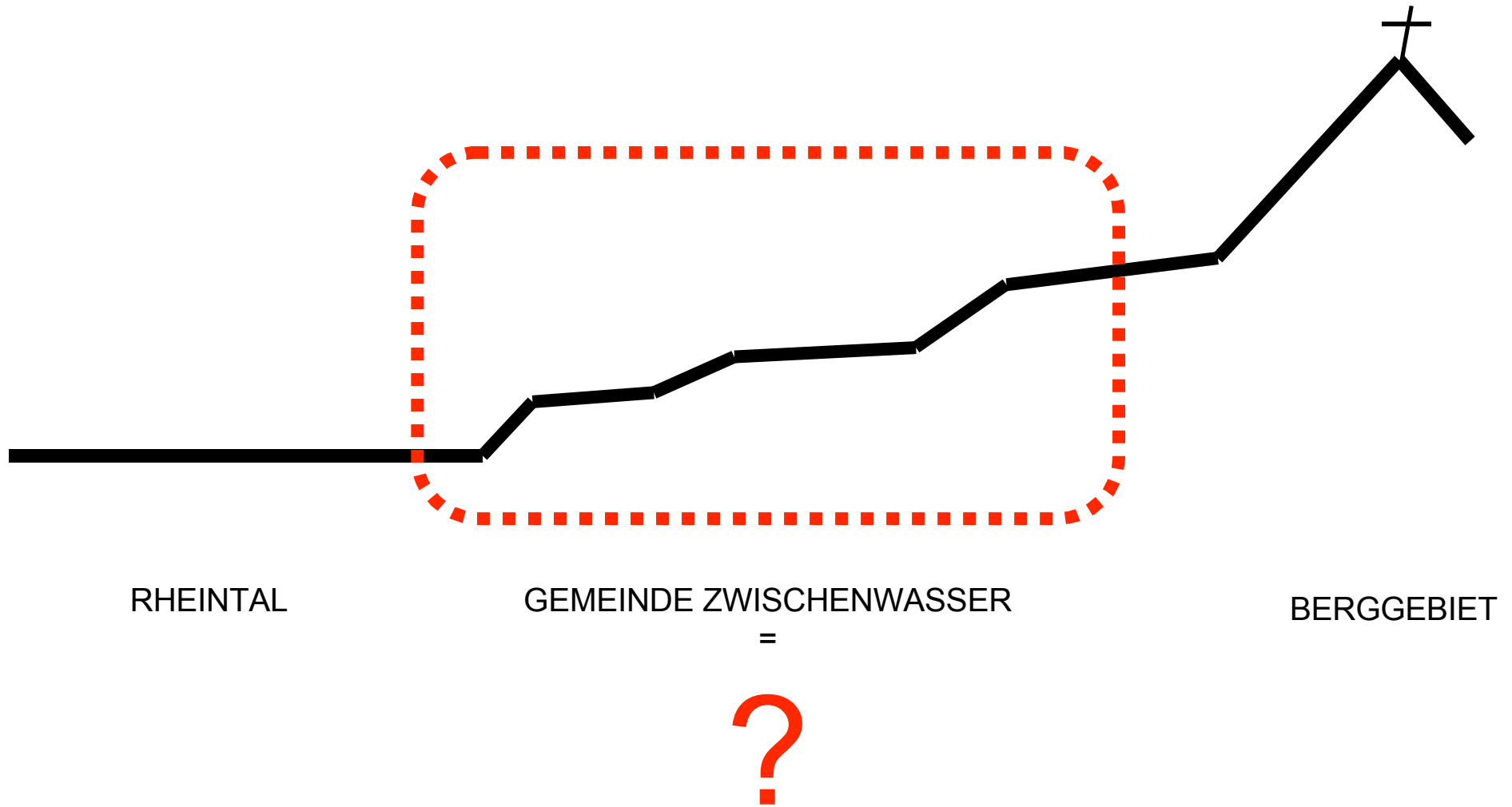
Zwischenwasser ist in vielen Bereichen Vorreiter
(Mobilität, Energie, Architektur, Lokale Agenda 21 etc)

Der Handlungsspielraum im Umgang mit Fläche und Raum ist sehr gering
(Widmungsdruck, Flächenverfügbarkeit, Siedlungsränder, Infrastrukturkosten etc.)

Herkömmliche Instrumente der Raumplanung sind unzureichend
“Fragen und Antworten müssen sich in einer Wechselwirkung entwickeln und präzisieren”



Wahrnehmung und Tendenzen



Querschnitt Topografie

Gemeindeentwicklung Zwischenwasser / Räumliches Leitbild und Entwicklungskonzept
ArGe „Zwischenwasser“ - Architekten Hörburger-Kuess, kgm architektur, bauchplan).(landschaftsarchitektur und -urbanismus, Kairos - Wirkungsforschung & Entwicklung



Prozess- Ziele

Zwischenwasser nimmt sich 2 Jahre Zeit, um in einem partizipativen, mehrstufigen Prozess ein RÄUMLICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT zu erarbeiten.

Die Bevölkerung ist dabei intensiv und durchgängig eingebunden und wird von PlanerInnen begleitet

Nach 2 Jahren wird von der Gemeindevertretung ein Räumliches Entwicklungskonzept beschlossen, das breit akzeptiert ist

Erste Musterumsetzungen beginnen innerhalb des Prozesszeitraums und zeigen auf, wie Planung konkret wird

iv SpielRaum - RaumSpiel

